**Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.**

**VgV-Verfahren „Erschließungsplanung des Gebietes Gelsdorfhütte“**

|  |  |
| --- | --- |
| **Formblatt Bewerber** | |
| Projekt | **Erschließungsplanung des Gebietes Gelsdorfhütte** |
| In | 02943 Weißwasser/O.L. |
| Planungsleistungen | * Objektplanung Ingenieurbauwerke * Objektplanung Verkehrsanlagen * Fachplanung Technische Ausrüstung * Objektplanung Freianlagen |
| Vergabeart | Offenes Verfahren nach § 15 VgV |
| Auftraggeber | Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. Marktplatz 02943 Weißwasser |
| Einreichungstermin | **09.04.2024, 10:00 Uhr** |
| Einreichungsort | Vergabeplattform www.evergabe.de |
| Teilnahmeberechtigt | * analog § 75 Abs. 1 – 3 VgV * Eignungskriterien gemäß Punkten 2 – 4 des Formblattes Bewerber |
| Teilnahmebedingungen | termingerechte Angebotsabgabe mit vollständig ausgefülltem Formblatt und den darin geforderten Unterlagen sowie ausgefülltem Honorarangebot |
| Anlagen | * Aufgabenstellung (inkl. Bestandsplan Trinkwasser, Bestandsplan Schmutzwasser/Regenwasser, Bebauungsplan Vorentwurf) * Kommunale Vertragsmuster Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung, Freianlagen einschließlich Allgemeine Vertragsbestimmungen – AVB – und Zusätzliche Vertragsbestimmungen – ZVB – * Formblätter Honorarangebot (im Auftragsfall Anlage zum Honorarvertrag) |

|  |
| --- |
| Änderungen und Erweiterungen in den vorgegebenen Texten sind **nicht** zulässig. |
| Die ausgefüllten Formulare sind mit den Anlagen **ausschließlich elektronisch** einzureichen. |

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Persönliche Lage des Bewerbers**  Bei einer Bewerbergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für **jedes Mitglied** der Bewerbergemeinschaft auszufüllen. | |
| Unternehmensbezeichnung |  |
| Anschrift  (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) (ggf. sich bewerbende Zweigstelle oder Niederlassung) |  |
| Ansprechpartner |  |
| Rechtsform (freiberuflicher Architekt,  Ingenieur, GbR, GmbH, AG, ...) | Natürliche Person  Juristische Person  (ggf. ist der aktuelle Handelsregisterauszug dem Angebot beizufügen) |
| Telefon, Telefax, E-Mail, Homepage |  |
| Art des Angebotes | Einzelangebot  Gemeinschaftsangebot  für den bevollmächtigten Vertreter die Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft  für ein weiteres Mitglied der Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft |
| Gesetzlicher Vertreter bei Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften |  |
| Bei Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften haben diese eine Erklärung über die gesamtschuldnerische Haftung jedes Mitglieds der Arbeitsgemeinschaft beizufügen. **(Anlage 1)** | |
| Verknüpfung mit Unternehmen **(Anlage 3)** | Es besteht eine wirtschaftliche Verknüpfung zu anderen Unternehmen:  ja – als Anlage beifügen  nein |
| Verknüpfung mit Anderen **(Anlage 3)** | Es besteht in relevanter Weise auf den Auftrag bezogene Zusammenarbeit mit anderen:  ja – als Anlage beifügen  nein |
| **Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen** | |
| Der Bieter erklärt mit seiner Angebotsabgabe, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB und § 124 GWB vorliegen sowie ggf. Maßnahmen des Bieters zur Selbstreinigung nach § 125 GWB eingeleitet wurden.  Der Bieter erklärt darüber hinaus, dass keine Abhängigkeiten von Ausführungs- und Lieferinteressen analog § 73 (3) VgV bestehen. | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **2. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit** | | | |
| Jahreshonorarumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (2023 – 2023) ≥ 100.000 € netto für komplexe Erschließung | 2021 |  | |
| 2022 |  | |
| 2023 |  | |
| Zahl der im Mittel Beschäftigten in den letzten  3 Geschäftsjahren  (2021 – 2023) (Abschluss Bauingenieur/Master) | 2021 |  | |
| 2022 |  | |
| 2023 |  | |
| Berufshaftpflichtversicherung (bestehende) | Name des Versicherers | |  |
| Ablaufdatum der Versicherung | |  |
| Deckungssumme für  Personenschäden | | ................................. € |
| Deckungssumme für  sonstige Schäden | | ................................. € |
| Maximierung im Schadenfall | | ..........-fach |
| Bei Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften sind die Nachweise entsprechend für **jedes Mitglied** zu führen.  Im Auftragsfall werden folgende Deckungssummen gefordert:   * Haftpflicht Deckungssumme Personenschäden: **1.500.000 €** * Haftpflicht Deckungssumme sonstige Schäden: **500.000 €**   Werden die geforderten Deckungssummen für Personenschäden und sonstige Schäden sowie die geforderte **zweifache** Maximierung durch die bestehende Versicherung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass im Auftragsfall die Deckungssummen/die Maximierung angepasst werden oder eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird.  Der Nachweis des Versicherers darf **nicht älter als 12 Monate** zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes sein und ist als **Anlage 4** beizufügen. | | | |

|  |  |
| --- | --- |
| **3. Angaben zur fachlichen Eignung** | |
| Name des Bieters bzw. der verantwortlichen Führungskraft bzw. des für die Leistung Verantwortlichen |  |
| Nachweis des vorgenannten Verantwortlichen und dessen Eintragung bei Architekten- oder Ingenieurkammer oder Nachweis der Berufsbezeichnung | Mitgliedsbescheinigung einer Architekten- oder Ingenieurkammer (Kopie als **Anlage 5** beifügen) |

|  |  |
| --- | --- |
| **4. Referenz für vergleichbare Planungsleistungen**  **Pflichtreferenz:** Komplexe Erschließung einer innerstädtischen Brache, bestehend aus  Ingenieurbauwerken (Regenwasser, Schmutzwasser, Trinkwasser/Löschwasser) und  Verkehrsanlagen, Fertigstellung nach 01.01.2015, Honorarzone III) | |
| Bezeichnung der  Baumaßnahme |  |
| Kurze Beschreibung  der Baumaßnahme |  |
| Planungsbeginn |  |
| Bauzeit |  |
| Auftraggeber (Name, Anschrift,  Ansprechpartner, Tel.) |  |
| Öffentlicher Auftraggeber | ja  nein |
| Referenzschreiben liegt vor (nicht zwingend) | ja  nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **Mindestkriterien** für Referenzobjekt **(Ausschluss bei Nichterfüllung):** | |
| Referenzobjekt beinhaltet die Erschließung einer innerstädtischen Brache, bestehend aus Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlage, Freianlage, Technische Anlage | ja  nein |
| Fertigstellung am: (Übergabe an Nutzer) nach 01.01.2015 |  |
| Mindestens Honorarzone III §§ 41, 45HOAI | Ingenieurbauwerk HZ: .......... Honorarspanne: .................. Verkehrsanlage HZ: .......... Honorarspanne: .................. |
| Handelt es sich um eine öffentliche Erschließung? | ja  nein |
| Flächengröße der Referenz (mindestens 3 Hektar) | ......................... ha |
| Baukosten (≥ 1.000.000 € netto) | ......................... €, netto |
| Wurde das Projekt mit Fördermitteln finanziert? | ja, national  EU-Mittel  nein |

|  |
| --- |
| **Anlage 6** (Referenzblätter):  Darstellungen des Referenzobjektes auf **maximal 3** gesonderten Seiten als PDF-Datei |

|  |
| --- |
| **5. Erklärung zur Richtigkeit aller Angaben** |
| Der Bieter erklärt mit Angebotsabgabe die Richtigkeit aller Angaben im Bewerberbogen. |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **6. Liste der Anlagen** | | | | |
| Anlage 1 | Erklärung Bietergemeinschaft | ja | nein |
| Anlage 2 | ggf. Registerauszug | ja | nein |
| Anlage 3 | ggf. Erklärung zur rechtlichen/wirtschaftlichen Verknüpfung | ja | nein |
| Anlage 4 | Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers bzw. eine Bestätigung des Versicherers über eine Erhöhung der Police auf die geforderten Summen und Maximierung im Auftragsfall | ja |  |
| Anlage 5 | Nachweise der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung des Bieters/der verantwortlichen Führungskraft (Kammereintrag, Diplomurkunde) | ja |  |
| Anlage 6 | Darstellung Pflichtreferenz (maximal **3** gesonderte Seiten als PDF-Datei zuzüglich Referenzschreiben) | ja |  |
| Anlage 7 | Angaben zu Unterauftragnehmern mit konkreter Aufgaben-/Leistungszuordnung. Eine Verpflichtungserklärung der Unternehmer ist im Original dem Angebot beizufügen. | ja | nein |
| Anlage 8 | Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmer (Eignungsleihe) ist eine Verpflichtungserklärung der Unternehmer im Original dem Angebot beizufügen. | ja | nein |
| Anlage 9 | Formblatt „Eigenerklärung Russland“ | ja |  |
| Anlage 10 |  |  |  |

|  |
| --- |
| **Anlage 1**  Erklärung bei Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften |
| Die nachstehend aufgeführten Unternehmen der Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft erklären, dass sie im oben benannten Vergabeverfahren eine Bietergemeinschaft und im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden.  Sie erklären weiterhin, dass   * der bevollmächtigte Vertreter die Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, * der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zu handeln, * im Auftragsfall die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, auch über die Auflösung der Arbeitsgemeinschaft hinaus, gesamtschuldnerisch haften. |
| Als bevollmächtigter Vertreter der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft wird benannt: |
| Name und ggf. Unternehmen |

|  |
| --- |
| Mitglieder der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft |
| Name, ggf. Unternehmen |
| Name, ggf. Unternehmen |
| Name, ggf. Unternehmen |
| Name, ggf. Unternehmen |